

PRESSEMITTEILUNG

10. November 2020



STAATS OPER UNTER DEN LINDEN

15. November Sonderkonzert mit Spendenaufruf für freischaffende Musikerinnen und Musiker: Staatskapelle Berlin unter der musikalischen Leitung von Daniel Barenboim mit András Schiff als Solist im Livestream bei rbbKultur sowie am 16. November im rbb Fernsehen

Am Sonntag, dem **15. November** wird dank der Unterstützung des Rundfunk Berlin-Brandenburg (rbb) ein Sinfoniekonzert der Staatskapelle Berlin unter der musikalischen Leitung von Daniel Barenboim und mit András Schiff als Solist ohne Publikum im Saal der Staatsoper Unter den Linden stattfinden und dennoch für die Öffentlichkeit zu erleben sein: **Das Konzert wird als Kooperation mit dem rbb um 15 Uhr live auf den Websites von rbbKultur, Staatskapelle Berlin und Staatsoper Unter den Linden gestreamt** sowie ab **20.04 Uhr bei rbbKultur im Radio** gesendet. **Am 16. November wird das Konzert um 23.45 Uhr außerdem im rbb Fernsehen ausgestrahlt.** Auf dem Programm stehen **Ludwig van Beethovens KLAVIERKONZERT Nr. 4 G-DUR OP. 58** mit **András Schiff als Pianist** sowie **Beethovens SINFONIE NR. 3 ES-DUR OP. 55.** Um insbesondere auf die schwierige Situation von freischaffenden Kolleginnen und Kollegen aufmerksam zu machen, findet der Livestream als Benefiz statt, mit dem **Aufruf und der Bitte an Zuschauerinnen und Zuschauer, zu Gunsten freischaffender Musikerinnen und Musiker an den Nothilfefonds der Deutschen Orchester-Stiftung zu spenden.**

Generalmusikdirektor Daniel Barenboim: »Für Musik und Kultur gab es wahrscheinlich bisher wenig Schlimmeres als diese Pandemie. Wir erleben eine sehr schwere Zeit und – was vielleicht noch schlimmer ist – können überhaupt nicht absehen, wie die Zeit sein wird, wie die Menschen geprägt sein werden, wenn es denn endlich vorbei sein wird. Eine Rückkehr zur Normalität ist nur sehr schwer vorstellbar, denn die Musik- und Kulturlandschaft wird sich durch die Pandemie nachhaltig verändern. Das Überleben der so reichen deutschen (und europäischen!) Kulturlandschaft ist in großer Gefahr. Was mir am meisten Sorgen macht, ist, wie wenig Bedeutung Musik und Kultur heute im gesellschaftlichen Diskurs haben. Selbstverständlich kommt die Gesundheit zuerst, dann die Wirtschaft. Aber auch Kultur trägt zur Wirtschaft bei, und wir dürfen nicht vergessen, dass der Mensch auch einen Geist hat.«

»Wir sind dem rbb und seiner Intendantin Patricia Schlesinger für diese erneute Kooperation sehr dankbar! Im März zum ersten Lockdown haben wir gemeinsam mit dem rbb und dem CARMEN-Livestream aus der leeren Staatsoper online ein Publikum von über 160.000 Zuschauerinnen und Zuschauern aus der ganzen Welt erreicht. Wir wissen es sehr zu schätzen, dass der rbb in diesen schwierigen Zeiten so ein unkomplizierter und verlässlicher Partner ist und uns hilft, Kultur eine Plattform zu bewahren. Wir brauchen diese hör- und sichtbaren Zeichen jetzt umso mehr!«, Intendant Matthias Schulz.

rbb-Intendantin Patricia Schlesinger: »Wenn die Orte für Kultur schließen müssen, öffnen wir neue Räume. Der rbb macht's, ist das Motto, mit dem wir Kulturangebote von den geschlossenen Bühnen und Kulturstätten der Region zu den Menschen in Berlin und Brandenburg bringen. Wir sind sehr froh, dass dies ein weiteres Mal live aus der Staatsoper Unter den Linden gelingt. Mit unserer Kulturoffensive im Programm wollen wir bis Ende November ein Zeichen setzen: für die Kultur, für die Künstlerinnen und Künstler unserer Region, die uns mit ihrem Tun und Wirken in dieser erneut schweren Zeit begleiten. Sie machen es, wir zeigen es – und alle können daran teilhaben.«

Alle Live-Veranstaltungen bis einschließlich 30. November 2020 sind abgesagt. Bereits gekaufte Tickets für Veranstaltungen in diesem Zeitraum verlieren ihre Gültigkeit. Karten können umgetauscht, der Kaufpreis gespendet oder zurückerstattet werden. Alle Informationen zur Rückerstattung gibt es auf der Website: <https://www.staatsoper-berlin.de/de/extra/corona-storno/>. Besucherinnen und Besucher, die ihre Karten über eine Vorverkaufsstelle (z.B.



eventim.de) oder über Besucherorganisationen erworben haben, werden gebeten, sich direkt an diese Stellen zu wenden.
Der Kartenvorverkauf für die Veranstaltungen im Dezember 2020 und Januar 2021 beginnt voraussichtlich am 13. November.

Die Staatsoper dankt den Freunden und Förderern der Staatsoper Unter den Linden und ihren Hauptpartnern BMW und Hilti Foundation herzlich für ihre Unterstützung